

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

1. Geltung

- 1.1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für Rechtsgeschäfte zwischen der OK Automation GmbH (OK) und natürlichen und juristischen Personen (kurz Kunde) für das gegenständliche Rechtsgeschäft sowie auch für alle künftigen Geschäfte, selbst wenn im Einzelfall, insbesondere bei künftigen Ergänzungs- oder Folgeaufträgen darauf nicht ausdrücklich Bezug genommen wurde.
- 1.2. Es gilt jeweils die bei Vertragsabschluss aktuelle Fassung unserer AGB, abrufbar im Internet unter <http://www.ok-automation.at>
- 1.3. Sämtliche Angebote, Rechtsgeschäfte, Lieferungen und Leistungen der OK Automation GmbH erfolgen ausschließlich auf Basis dieser AGB.
- 1.4. Geschäftsbedingungen des Kunden oder Änderungen bzw. Ergänzungen unserer AGB bedürfen zu ihrer Geltung unserer ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung.
- 1.5. Geschäftsbedingungen des Kunden werden auch dann nicht anerkannt, wenn wir ihnen nach Eingang bei uns nicht ausdrücklich widersprechen. Dies gilt auch in dem Fall, dass zum Kunden eine laufende Geschäftsbeziehung besteht.
- 1.6. Bei Materiallieferungen und Dienstleistungen gelten die Allgemeinen Lieferbedingungen, herausgegeben vom Fachverband der Elektro- und Elektronikindustrie Österreichs (FEED) – Ausgabe September 2011.
- 1.7. Für Software gelten die Softwarebedingungen, herausgegeben vom Fachverband der Elektro- und Elektronikindustrie Österreichs (FEED) – Stand Oktober 2012.
- 1.8. Bei Widersprüchen in den Vertragsgrundlagen gilt die nachstehende Reihenfolge: (1) Sondervereinbarungen, soweit diese von OK Automation GmbH schriftlich bestätigt wurden (2) unser Angebotstext (3) diese AGB (4) die unter 1.7 und 1.8 angeführten Bedingungen des Fachverbandes der Elektro- und Elektronikindustrie Österreichs.

2.

- 2.1. Für unter Punkt 1.1. angeführte Rechtsgeschäfte gelten
 - a) bei Materiallieferungen und Dienstleistungen die Allgemeinen Lieferbedingungen, herausgegeben vom Fachverband der Elektro- und Elektronikindustrie Österreichs (FEED) – Ausgabe September 2011 (Anhang/1) sowie bei
 - b) Software, die Softwarebedingungen (herausgegeben vom Fachverband der Elektro- und Elektronikindustrie Österreichs FEED) – Stand Oktober 2012 (Anhang./2).

Die Allgemeinen Lieferbedingungen September 2011 und Softwarebedingungen Oktober 2012, jeweils herausgegeben vom Fachverband der Elektro- und Elektronikindustrie Österreichs, bilden – unter Berücksichtigung der im Folgenden unter 2.2. und 2.3. angeführten Änderungen und Ergänzungen – einen integrierenden Bestandteil dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

2.2. Änderungen und Ergänzungen zu den Allgemeinen Lieferbedingungen, herausgegeben vom Fachverband der Elektro- und Elektronikindustrie Österreichs (FEED) – Ausgabe September 2011:

Zu Punkt 11 „Haftung des Verkäufers“:

Punkt 11.1. wird geändert und gilt wie folgt:

11.1. Der Verkäufer haftet für Schäden außerhalb des Anwendungsbereiches des Produkthaftungsgesetzes nur, sofern ihm Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit nachgewiesen werden, im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften. Die Gesamthaftung des Verkäufers in Fällen der groben Fahrlässigkeit ist auf den Nettoauftragswert oder € 225.000,- begrenzt, je nachdem, welcher Wert niedriger ist.

Pro Schadensfall ist die Haftung des Verkäufers auf 25 % des Nettoauftragswertes oder € 125.000,- begrenzt, je nachdem, welcher Wert niedriger ist.“

2.3. Änderungen und Ergänzungen in den Softwarebedingungen, herausgegeben vom Fachverband der Elektro- und Elektronikindustrie Österreichs (FEEL) – Stand Oktober 2012

Zu Punkt 1. Vertragsgegenstand:

Zu Punkt 1. wird klargestellt, dass darunter auch die von der OK Automation GmbH (OK) oder deren Subunternehmer verwendete Simulations-Software zu verstehen ist.

Zu Punkt 7 „Haftung“:

Punkt 7.1. wird geändert und gilt wie folgt:

7.1. Der Lizenzgeber haftet für Schäden nur, sofern ihm Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit nachgewiesen werden, im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften. Die Gesamthaftung des Lizenzgebers in Fällen der groben Fahrlässigkeit ist auf den Nettoauftragswert oder auf € 225.000,-- begrenzt, je nachdem, welcher Wert niedriger ist.

Pro Schadensfall ist die Haftung des Verkäufers auf 25 % des Nettoauftragswertes oder auf € 125.000,-- begrenzt, je nachdem, welcher Wert niedriger ist.“

Bei Widersprüchen in den Vertragsgrundlagen gilt die nachstehende Reihenfolge:

- (1) Sondervereinbarungen, soweit diese von OK Automation GmbH schriftlich bestätigt wurden.
- (2) Angebotstext der OK Automation GmbH.
- (3) Diese AGB.
- (4) Die unter 2.a. und 2.b. angeführten Bedingungen des Fachverbandes der Elektro und Elektronikindustrie Österreichs.

Nach dieser Reihenfolge gilt jeweils die nachgeordnete Vereinbarung oder Norm, soweit Sie der vorrangigen Vereinbarung oder Norm nicht widerspricht.

3. Simulationssoftware:

3.1. Die zur Simulation verwendete Software ist unser Werkzeug und bleibt unser Eigentum.

4. Änderungen des Namens der Firma, der Anschrift, der Rechtsform oder andere für das Rechtsgeschäft und dessen Erfüllung bzw. die Vertragsbeziehung relevanten Informationen hat uns der Kunde ohne Verzug schriftlich bekanntzugeben.